

Buchbesprechungen

Autor(en): **Stebler, Vinzenz / Keller, Wolfgang**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **35 (1957)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

17. Mi. Leo IV., Papst und Bek. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
18. Do. Symphorosa und ihre sieben Söhne, Mart. 9.00 Amt.
19. Fr. Vinzenz von Paul. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
20. Muttergottes-Sa. u. Hieronymus Aemiliani. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
21. 6. So. n. Pf., Skapulier-Sonntag. Wallfahrt eines Luzerner Pilgerzuges. Hl. Messen von 5.00 bis 8.30 Uhr. 8.00 Pilgermesse in der Gnadenkapelle. 9.30 Predigt und Hochamt. 14.00 Rosenkranz, dann Predigt. 15.00 Vesper, Segen und Salve.
22. Mo. Maria Magdalena. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
23. Di. Apollinaris, Bi. und Mart. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
24. Mi. Wochentag. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
25. Do. Fest des hl. Ap. Jakobus. 9.00 Hochamt. 15.00 Vesper.
26. Fr. Fest der hl. Joachim und Anna, Eltern der Gottesmutter Maria. Gegen 7.00 kommen die Bittgänge von Hofstetten, Witterswil und Rodersdorf. Nach deren Ankunft ist das Hochamt. 9.00 hl. Messe in der Gnadenkapelle. 15.00 Vesper.
27. Muttergottes-Sa. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
28. 7. So. nach Pfingsten und Sekundiz (goldenes Priester-Jubiläum) von H. H. P. Pius Ankli. Hl. Messen von 5.00 bis 8.30 Uhr. 9.30 Einzug des Jubilaren mit Assistenz, Festpredigt von H. H. Abt - Primas Dr. P. Bernard Kälin, hernach Jubelamt. 15.00 Vesper mit Te Deum, Segen und Salve.
29. Mo. Felix und Gefährten, Mart. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
30. Di. Abdon und Sennen, Mart. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
31. Mi. Ignaz, Bek. und Gründer des Jesuitenordens. 9.00 Amt.

August:

1. Do. Petri Kettenfeier, Erinnerungstag an die Gründung des Schweizerbundes. 9.00 Amt für das Wohl des Vaterlandes. 15.00 Vesper.
2. Herz-Jesu-Freitag und Fest des hl. Alphons, Kirchenlehrer. Portiunkulafeier bei den Kapuzinern. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
4. 8. So. nach Pfingsten. Priesterweihe des hochw. Diakons Fr. Paulus Keller, durch Bischof Franz von Streng in Mariastein.

BUCHBESPRECHUNGEN

Das neue Gertrudsbuch von P. Willibrord Verkade. Zweite Auflage. Beuroner Kunstverlag Beuron/Hohenzollern.

Das neue Gertrudsbuch enthält die «Geistlichen Übungen» der Heiligen und Auszüge aus dem «Gesandten der göttlichen Liebe.» Wir wüßten kaum eine bessere Art, den Jahrestag der Taufe, Einkleidung und Ordensprofeß vor Gott zu begehen als eben mit den Gebeten, Gedanken und Anregungen jener begnadeten Mystikerin, von der Christus selbst bekannte: «Im Herzen der heiligen Gertrud werdet ihr Mich finden.»

P. Vinzenz Stebler

Choralschule von Johner/Pfaff. Achte Auflage, umgearbeitet von P. Dr. Maurus Pfaff, Benediktiner von Beuron. Verlag

Friedrich Pustet, Regensburg.

Ein Buch, das in achter Auflage erscheint, entspricht offenbar einem außerordentlichen Bedürfnis. Dominikus Johner gehört zweifellos zu den großen Pionieren des gregorianischen Chorals in deutschen Landen. Seit der letzten Veröffentlichung seiner «Großen Choralschule» haben sich aber auf dem Gebiet der Chorforschung manche neue Gesichtspunkte ergeben. Es ist das große Verdienst des weithin bekannten Beuroner Kantors Dr. P. Maurus Pfaff, mit der vorliegenden Arbeit das Werk seines verehrten Vorgängers den Bedürfnissen der Zeit angepaßt zu haben. Wir begrüßen die neue Auflage nicht zuletzt als Brückenschlag zur Rhythmuslehre von Solesmes.

P. Vinzenz Stebler

Yoga für Christen von J. M. Déchanet. Sammlung: zu uns komme Dein Reich. Verlag Räber & Cie., Luzern 1957. Das Original erschien unter dem Titel: *Yogin du Christ «La voie du silence»*. Bruges 1956. Die Übersetzung besorgte Hermann Affolter. Preis Fr. 9.80.

Ein belgischer Benediktiner unternimmt hier nach der Mahnung des Apostels: «Prüfet alles und was gut ist daran, behaltet» — den Versuch, Yoga zu «taufen». Wer Yoga nach dieser Anleitung betreibt, wird in kurzer Zeit verblüffende Wirkungen feststellen: gesteigerte Blutzirkulation, leichtere Konzentrationsfähigkeit, erhöhte Arbeitskraft und weniger Schlafbedürfnis. Diese begehrenswerten Früchte fallen freilich nur dem zu, der das nicht geringe Maß von Selbstüberwindung, Energie und Beharrlichkeit aufbringt, welche die täglichen Übungen fordern. Auf jeden Fall bietet der belgische Mönch mit seinem Buch dem modernen Menschen ein Mittel, das der Managerkrankheit wirksam begegnet und dem Vielbeschäftigten hilft, mitten im Wirbel der täglichen Geschäfte ruhig und besonnen zu bleiben. Eine Askese, die den Menschen als leib-seelisches Wesen ernst

nimmt und seine Gesundheit nicht schwächt, sondern festigt.

P. Vinzenz Stebler

P. Joh. E. Mossong OSB: *Wir helfen unseren Priestern*. 64 Seiten. Verlag der Caritas Christi, Abtei Clerf, Luxemburg.

P. Joh. E. Mossong OSB: *Wir beten für unsere Priester*. 64 Seiten. Verlag der Caritas Christi, Abtei Clerf, Luxemburg.

Obwohl Christus ausdrücklich befahl, den Herrn der Ernte zu bitten, daß Er Arbeiter in Seine Ernte sende, findet dieser Auftrag noch immer viel zu wenig Beachtung. Die obgenannten Büchlein eines luxemburgischen Benediktiners leisten uns vorzügliche Hilfe bei der Ausführung dieses Befehls. Im ersten führt er uns anhand von Texten aus der Hl. Schrift und Worten von Päpsten und Heiligen in die Bedeutung dieser Aufgabe ein, und im zweiten legt er uns zahlreiche Gebete für unsere gegenwärtigen und zukünftigen Hirten vor. Gebete von Päpsten, Kardinälen, Heiligen und — Dienstmädchen finden sich hier. Auf diese Weise macht es uns der Verfasser denkbar leicht, dem Befehl des Herrn Folge zu leisten!

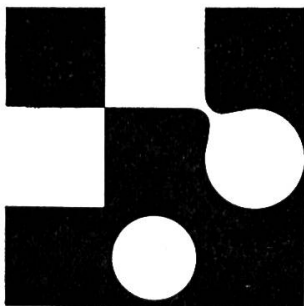
P. Wolfgang Keller

**Zentralheizungen Ölfeuerungen
Sanitäre Installationen
Waschmaschinen diverser Marken**

Geschultes Personal bürgt für
sachgemässe Beratung und
sorgfältige Arbeit

Stebler-Saner Nunningen

Metallwarenfabrik Telephon 80 44 81



Clichés

Schwitter AG

Basel Zürich